



DIE POSAUNE

## Vatikan beklagt US-Grenzzaun

- Andrew Miiller
- [28.08.2023](#)

Während täglich fast 6000 illegale Einwanderer in die Vereinigten Staaten kommen, prangert eine Zeitung aus der Vatikanstadt den amerikanischen Grenzzaun an. Einem Leitartikel des *L'Osservatore Romano* auf der Titelseite ist ein Foto von zwei Migranten beigefügt, die durch Stacheldraht krabbeln, mit der Bildunterschrift: „Das Leiden der Migranten, die versuchen, die Barrieren zwischen Mexiko und den Vereinigten Staaten zu überwinden“.

**Die Mutterkirche:** Trotz der Tatsache, dass die Vatikanstadt von 12 Meter hohen Mauern bewacht wird, ist der Papst ein Kritiker von Grenzzäunen. In seinem ökumenischen Schreiben *Evangelii Gaudium* von 2013 schrieb er:

Migranten stellen für mich eine besondere Herausforderung dar, denn ich bin Pfarrer einer Kirche ohne Grenzen, einer Kirche, die sich als Mutter aller betrachtet. Deshalb ermahne ich alle Länder zu einer großzügigen Offenheit, die, anstatt den Verlust der lokalen Identität zu fürchten, neue Formen der kulturellen Synthese hervorbringen kann.

**Evangelikaler Kreuzzug:** Der Vatikan unterstützt illegale Einwanderer auf der ganzen Welt, hat aber ein besonderes Interesse an illegalen Einwanderern in den Vereinigten Staaten. Nach Angaben des Wiener Instituts für Demographie wird der Katholizismus den Protestantismus überholen und bis Mitte des Jahrhunderts die größte Religion in den USA sein, wenn sich die Einwanderung verdoppelt.

Erzbischof José Horacio Gómez hat einen Plan zur Umgestaltung der amerikanischen Kultur vorgelegt. „Die Kräfte der Globalisierung verändern unsere Wirtschaft und zwingen uns, den Umfang und den Zweck unserer Regierung zu überdenken“, schrieb er im Jahr 2011. „Die Einwanderung ist ein Schlüssel zu unserer amerikanischen Erneuerung.“

**Fremder Feind:** Offenbarung 17 und Jesaja 47 beziehen sich auf die religiöse und politische Macht einer falschen Kirche. Die Kirche, die in der Offenbarung als „Geheimnis, Babylon, die Große“ (Schlachter 2000) bekannt ist, wird in Jesaja als „Tochter Babel“ und als „Herrin über Königreiche“ bezeichnet. Sie wird über 10 Nationen in Europa herrschen.

Weil Gott auf die Nachkommen des alten Israel wegen ihrer Sünden „zornig“ ist, wird Er sie an diese religiöse Macht ausliefern, die sie gefangen nehmen wird. Diese religiöse Macht ermutigt die illegale Einwanderung in die USA, weil sie Amerika erobern will.

**Erfahren Sie mehr:** Lesen Sie [Er hatte Recht](#).